

GLASWELT

Fassade Sicherheit Sonnenschutz

ABO-LOGIN

RSS-Feed

Facebook

Mediaservice

Newsletter

Twitter

Abo- & Leserservice

App

E-Paper

Kontakt & Hilfe

SUCHE / WEBCODE

SUCHEN

HOME

ZEITSCHRIFT

ARCHIV

KATALOGE

PREMIUM-ABO

SERVICE

JOBS

THEMEN

HOME

Der Offline-Käufer stirbt aus - was tun?



© Daniel Mund / GLASWELT

Die Digitalisierung verändert auch den Bereich des Fenster-Vertriebs. Sie brauchen also eine E-Commerce Strategie, ist sich unser Autor Dr. Frederic Lehner sicher. [mehr](#)

Das leisten Roboter in der Glasverarbeitung



© Universal Robots

Bei Gern Glas A/S in Dänemark **entlasten Roboter die Mitarbeiter** in der Produktion, indem sie monotone Arbeiten übernehmen. Lesen Sie, wie die Kollegen

aus Stahl zudem die Wettbewerbsfähigkeit stärken. [mehr](#)

Fensterflügel komplett aus Glas



© Clara Fenster AG

Viele Monate wurde im stillen Kämmerchen getüftelt, jetzt wurde die Weltneuheit vorgestellt. Dabei geht es um viel Gestaltungsfreiheit und um 15 % mehr Lichteinfall. [mehr](#)

Wo drückt der Schuh in Sachen Qualität?



© ift Rosenheim

Hier geht es um die Anrufe bei der ift-Hotline und die Aufträge für die Sachverständigen: In **welchen Bereichen** wurden die meisten **Mängel produziert?**

[mehr](#)

GLASWELT 03-2018



Aus dem Inhalt:

Die komplette Wertschöpfungskette auf einer Messe

Besseres Fenster für weniger Geld?

Wo drückt der Schuh in Sachen Qualität?

GLas 4.0: Wettbewerbsvorteile durch Roboter

Zum Inhalt

Infos zum Probeabo

GLASWELT



Daniel Mund
Chefredakteur

Manchmal sollte man zweimal hinschauen!

Bei einer Fachzeitschrift ist es wie mit der Fensterproduktion: Wenn Sie nichts zu verbergen haben, dann lassen Sie sich auch von unabhängiger Stelle kontrollieren. Für die gedruckten Zeitschriften...

[mehr...](#)

Aktuelle Meldungen

Alle Meldungen

HOME / ARCHIV / HEFTARCHIV

GLASWELT AUSGABE: 03-2018

[Artikel als PDF](#)

CLARA FENSTER AG

Fensterflügel komplett aus Glas



Nachdem die Fensterexperten der Clara Fenster AG viele Monate im stillen Kämmerchen getüftelt hatten, wurde die Weltneuheit jetzt auf dem heimischen Schweizer Markt vorgestellt. Nun beginnt das neue Jahr mit einer breit angelegten Produkteinführung. Dabei geht es um viel Gestaltungsfreiheit und um nicht weniger als 15 Prozent mehr Licht. Lesen Sie, was die Tüftler jetzt mit der Produktidee aus Holz und Aluminium vorhaben.

„Andere träumen vom Fliegen, wir hatten den Traum vom rahmenlosen Blick nach draußen in die Natur“, erzählt Philippe Boudot, Geschäftsführer der Clara Fenster AG. Nachdem der Fensterexperte viele Monate gemeinsam mit Industriepartnern im stillen Kämmerchen getüftelt hatte, wurde die Weltneuheit Clara erst auf dem heimischen Schweizer Markt vorgestellt. Jetzt geht Boudot mit seiner Mannschaft den nächsten Schritt und baut Verbindungen mit deutschen Fensterbauern, Planern und Architekten auf.

15 Prozent mehr Tageslicht

Bei Clara hat man das klassische Fenster dekonstruiert und neu gedacht. Geschäftsführer Philippe Boudot erklärt, warum: „Architekten und anspruchsvolle Bauherren lieben große Glasflächen ohne Rahmen, Pfosten und Sprossen, die den Blick nach außen unterbrechen. Clara Fenster besitzt als erstes Fenster weltweit einen rahmenlosen Fensterflügel komplett aus Glas und lässt daher noch einmal 15 Prozent mehr Tageslicht in den Raum. Dank der durchgehenden Glasoberfläche verschmelzen die Grenzen zwischen innen und außen.“

Das klare Design und die Gestaltungsfreiheit sind nach Meinung des Herstellers ein weiterer, großer Pluspunkt. Jedes Clara Fenster ist ein Unikat, das an persönliche Vorlieben individuell angepasst werden kann. Aufgrund der freien Farbwahl und der individuellen Abmessungen eignen sich Clara Fenster für gewerbliche Objekte ebenso wie für den privaten Wohnungsbau.

Auch an die wichtigen Themen Energieeffizienz sowie Einbruchschutz hat man beim Fensteraufbau gedacht. Alle Clara Fenster würden sich für Passivhäuser ebenso wie für eine energetische Sanierung eignen. Dank der durchgehenden Glasfläche und der verborgenen Beschläge könne ein Clara Fenster darüber hinaus nur schwer von außen aufgehebelt werden und ist mit speziell gehärteten Gläsern ausgestattet.

Auf der Fensterbau Frontale in Nürnberg ist Clara Fenster als Gast bei Gutmann Bausysteme GmbH vertreten.—



www.clarafenster.ch | Halle 7, Stand 342



Rahmenloser, flächenbündiger Fensterflügel ganz aus Glas

Foto: Clara Fenster AG

GLASWELT 03-2018



Aus dem Inhalt:
 Die komplette Wertschöpfungskette auf einer Messe
 Besseres Fenster für weniger Geld?
 Wo drückt der Schuh in Sachen Qualität?
 Glas 4.0: Wettbewerbsvorteile durch Roboter

[Zum Inhalt](#) [Infos zum Probeabo](#)

GLASWELT



Manchmal sollte man zweimal hinschauen!

Bei einer Fachzeitschrift ist es wie mit der Fensterproduktion: Wenn Sie nichts zu verbergen haben, dann lassen Sie sich auch von unabhängiger Stelle kontrollieren. Für die gedruckten Zeitschriften...

Daniel Mund
Chiefredakteur

[mehr...](#)

GLASWELT KOMMENTIERT

MEISTGELESEN

25 Jahre Haidl Fenster: "Nur weil man ein Ziel erreicht, heißt das nicht, dass man sich darauf ausruht."

Pazen und Kunststoff-Extrudierer SLS entwickeln Multi-Material-Fenster

Der Offline-Käufer stirbt aus – was tun?

DIN 18008: Wann wird Sicherheitsglas zur Pflicht? (03/03)

Stabil und platzsparend

GLASWELT-NEWSLETTER

Ja, ich möchte folgenden Newsletter abonnieren:

GLASWELT-Newsletter
» Weiter Informationen zum GLASWELT-Newsletter

Kostenlos abonnieren:

Ihre E-Mail-Adresse

[Anmelden](#)

KOMMENTARE

Enge Gewerkegrenzen überwinden!

Ein Gewinner der kommenden FENSTERBAU FRONTALE stand schon lange vor Messeeröffnung fest: das... mehr

[Alle Kommentare](#)